



Bundesministerium für Gesundheit, 53107 Bonn

Thüringer Ministerin für Soziales, Gesundheit, Arbeit und Familie  
Frau Katharina Schenk  
Postfach 90 03 54  
99106 Erfurt

Oberbürgermeister der Stadt Erfurt  
Herrn Andreas Horn

- **ausschließlich per Mail:** -  
VZ.Ministerin@tmsgaf.thueringen.de

**Nina Warken**

Bundesministerin  
Mitglied des Deutschen  
Bundestages

Rochusstraße 1  
53123 Bonn

Postanschrift:  
53107 Bonn

Tel. +49 228 99 441-1003  
Fax +49 228 99 441-4907

nina.warken@bmg.bund.de  
www.bundesgesundheitsministerium.de

**Betreff: Präventionszentrum Welt der Versuchung**

Bezug: Kürzung der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel bei Kapitel 1504  
Titel 894 03, Ihr Zeichen: 1060-4B6-2426/59, 103214/2026  
Geschäftszeichen: 12106#00065#0001  
Bonn, 23. Juni 2026  
Seite 1 von 2

Sehr geehrte Frau Ministerin Schenk,  
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Horn,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 19. Mai 2026 an den Beauftragten der Bundesregierung für Sucht- und Drogenfragen, Herrn Prof. Dr. Hendrik Streeck, MdB, und an mich.

Bundesfinanzminister Lars Klingbeil, MdB, hat im vergangenen Jahr einen Haushaltskonsolidierungsprozess der Bundesregierung mit dem Ziel gestartet, mindestens 1 % der Ausgaben je Ressort im Vergleich zum geltenden Finanzplan einzusparen. Dies bedeutet, dass im Einzelplan des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG) rd. 170 Mio. Euro pro Jahr eingespart werden müssen.

Aufgrund der Einsparvorgaben für alle Bundesministerien und den daraus resultierenden Konsolidierungsmaßnahmen im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2027 stehen für das Projekt Welt der Versuchung für die Jahre 2027 und 2028 keine Haushaltsmittel im BMG-Haushalt zur Verfügung. Die noch nicht

**Hinweis zu unseren Datenschutzinformationen:**

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten sind in der Datenschutzerklärung des BMG zu finden: [www.bundesgesundheitsministerium.de](http://www.bundesgesundheitsministerium.de) „Stichwort: Datenschutz“ (Bundesgesundheitsministerium Datenschutz). Sollten Sie keinen Internetzugang haben, kann die Information auf dem Postweg zugesandt werden.



Seite 2 von 2

vertraglich gebundenen Mittel in diesem Jahr werden wir daher ebenfalls nicht verausgaben.

Die Herausforderungen bei der Aufstellung des Bundeshaushalts werden in den kommenden Jahren absehbar nicht kleiner. Bundesfinanzminister Klingbeil hat die Einsparungen in diesem Haushaltsaufstellungsverfahren öffentlich als „Aufwärm-Übung“ bezeichnet. Deshalb besteht auch keine Möglichkeit einer weiteren Finanzierung durch eine Anpassung der Jahresscheiben und Verlängerung der Projektlaufzeit.

Das BMG kann das Projekt aufgrund der oben beschriebenen Umstände nicht weiter unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen